

FASSADENSANIERUNG FELSENBURG BERN

Ref. Nummer 02_484
Ort Bern, BE
Auftragsart Direktauftrag
Bauherrschaft Bürgergemeinde
Planung 2023
Ausführung 2024

Denkmalpflege Schützenwert
Inventar K- Objekt

Die sogenannte „Felsenburg“ ist in Bern ein Baudenkmal von zentraler Bedeutung, da es zu den wichtigsten Bauwerken im erweiterten Altstadt-Perimeter gehört.

Der mächtige Turm zu Seiten der Untertorbrücke ist zusammen mit der ersten Brücke im 13. Jahrhundert als Stadttor und rechtsufriger Brückenkopf errichtet worden. Bis 1625 führte die Fahrbahn unter dem Turm hindurch und durch eine Grabenbrücke den heute als Parkplatzbenützten Teil des Klösterlistutzes hinauf.

Der Umbau zum Wohnhaus mit halbzylindrischem Anbau entstand 1864.



In den vergangenen Jahren wurden vermehrt Feuchtigkeitsschäden im Bereich des verputzten Natursteinsockels sowie Risse im Fassadenputz des Turms und des Annexbaus festgestellt. Dies führte immer wieder zu Abplatzungen von Putzflächen.

Damit der Schaden am historischen Bauwerk nicht grösser wurde, war eine Fassadensanierung unumgänglich. Auch musste der gut zwanzigjährige Gussasphalt auf dem Terrassendach über dem Annexbau ersetzt werden.

In enger Zusammenarbeit mit der städtischen Denkmalpflege wurden stratigrafische Untersuchungen erstellt. Unter den zahlreichen Farbschichten fanden sich einzelne Fragmente eines älteren Putzes aus dem 18. Jahrhundert. Auf den historischen Ansichten der Felsenburg war zu erkennen, dass der Turm bis ins späte 19. Jahrhundert stets in einem hellen Farbton gehalten war.

Aufgrund der neu gewonnenen Erkenntnisse wurde daher entschieden den Turm grundsätzlich neu zu überfassen.

